



Vlotho,
17.08.2023, Seite 1/3

WiduLand fordert Überarbeitung des Deutschlandtakts: Regionalkonferenz deckt Ignoranz des BMDV auf

Münster, 10. August 2023 - Die Initiative Widuland e.V. nimmt Stellung zur kürzlich abgehaltenen Regionalkonferenz Deutschlandtakt, die am 10. August 2023 in der IHK Nord Westfalen in Münster stattfand. Die Veranstaltung wurde vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) – vertreten durch Staatssekretärin Susanne Henckel – in Zusammenarbeit mit der IHK durchgeführt

Die Regionalkonferenz versammelte eine Vielzahl von Teilnehmern, darunter Bürgerinitiativen, Natur- und Landwirtschaftsverbände sowie Vertreter der Bahnbranche und Politik. Ziel der Konferenz war es, einen konstruktiven Dialog über den Deutschlandtakt zu führen, jedoch wurden die Wortmeldungen der Bürgerinitiativen und Verbände während der moderierten FishBowl-Diskussion anscheinend absichtlich ignoriert.

Stefanie Rothenstein, die 3. Vorsitzende der Initiative Widuland e.V., betont: "Die Regionalkonferenz Deutschlandtakt sollte ein Ort des offenen Austauschs sein, bei dem alle beteiligten Akteure ihre Bedenken und Anliegen äußern können. Leider wurden unsere kritischen Stimmen während der Diskussion nicht angemessen gehört. Stattdessen erlebten wir ausweichende Polemik seitens der BMDV-Vertreter, insbesondere von Staatssekretärin Susanne Henckel und Minister Oliver Krischer."

Zum Ende der Veranstaltung nutzten Sprecherinnen Claudia Grimm von "Pro Ausbau" und Stefanie Rothenstein von WiduLand die Möglichkeit, doch noch kritische Fragen zu platzieren. Diese Fragen, die die Sorgen und Interessen der Bürgerinnen und Bürger repräsentierten, wurden jedoch nicht zufriedenstellend beantwortet. Videomaterial der Konferenz zeigt, wie sowohl Henckel als auch Krischer die Fragen mit ausweichenden Antworten reagierten. (<https://youtu.be/08qlqzbUucU>, Minute 16:41, 20:47, 6:10, 13:26)

Stefanie Rothenstein fährt fort: "Es ist bedauerlich zu sehen, dass der BMDV und Minister Krischer offensichtlich wenig Bereitschaft zeigen, auf die Anliegen der Menschen in der Region einzugehen. Unsere Region steht eindeutig zusammen und erwartet einen transparenten und respektvollen Dialog. Stattdessen scheinen wir vom BMDV für dumm gehalten und nicht ernst genommen zu werden."

Die Initiative Widuland e.V. sieht in dieser Ignoranz einen klaren Mangel an Wertschätzung für die Bürgerbeteiligung und beklagt, dass Lobbyinteressen über die Anliegen der Region gestellt werden. (<https://youtu.be/dt09xdp94-A>, Minute :1:22:44) Die Initiative betont die Dringlichkeit eines offenen Dialogs, der die Bedürfnisse und Sorgen der Menschen vorrangig behandelt.

Die Veranstaltung lässt somit die Frage aufkommen, ob der Deutschlandtakt wirklich im Interesse der Bürgerinnen und Bürger geplant wird oder ob andere Einflussfaktoren eine übergeordnete Rolle spielen.

Die Initiative Widuland e.V. wird sich weiterhin für eine transparente und offene Diskussion einsetzen, um sicherzustellen, dass die Interessen der Region angemessen berücksichtigt werden.



Pressemitteilung



Vlotho,
17.08.2023, Seite 2/3

Links zu Presse-Mitschnitten der Veranstaltung, zur Verfügung gestellt durch Pro-Ausbau:

- ▲ Bilder und O-Töne auf Vorplatz vor Veranstaltung: <https://youtu.be/EkbiOAFn7vQ>
- ▲ Pro-Ausbau hat Ausschnitte des Bild- und Tonmaterials der Regionalkonferenz kritisch kommentiert: <https://youtu.be/08glqzbUuclU>
- ▲ vollständige Regionalkonferenz: <https://youtu.be/dt09xdp94-A>
- ▲ PM-Seite der IHK zur Veranstaltung (Anmerkung von WiduLand: als wäre das eine andere Veranstaltung gewesen): [Hüffer: „Planungen nun zügig vorantreiben“ - IHK Nord Westfalen](#)

Teilnehmer der Veranstaltung u.a.:

WiduLand: Stefanie Rothenstein, Achim Gerkenmeier, Gerhard Kordes, Monika Prüßner-Claus

Weitere BIs und Verbände: Karsten Otte (Landwirtschaft- u. Natur), Lars Büttner (BI Auetal), Michael Seils & Reinhard Fromme (BI BIGTAB), Claudia Grimm (Pro Ausbau), BI aus Seelze (haben sich nicht solidarisiert)

Teilnehmer auf Podium: u.a. Staatssekretärin Susanne Henckel (BMDV), Oliver Krischer (Verkehrsminister NRW), Dr. Fritz Jaeckel (IHK Nord Westfalen, Hauptgeschäftsführer)

Teilnehmer im Publikum: u.a. Herr Schröder (SMA), Volker Vorwerk (DB), Jan Thies, Stefan Schmitt (BMDV, Bundesverkehrswegeplanung), Philipp Blümel (BMDV, Stabsstelle D-Takt), Werner Lübberink (Konzernbevollmächtigter DB AG NRW), Dr. Benedikt Hüffer (Präsident der IHK Nord Westfalen), Marja-Liisa Völlers (MdB)

Kontakte:

Initiative WiduLand

Stefanie Rothenstein, 3. Vorsitzende
s.rothenstein@widuland.de
www.widuland.de

Pro Ausbau

Claudia Grimm, Sprecherin
info@pro-ausbau.de
www.pro-ausbau.de

Bildmaterial – 3 Stück:



Region steht zusammen:

v.l.n.r. Lars Büttner (BI Auetal), Achim Gerkenmeier (WiduLand), Reinhard Fromme (BIGTAB), Michael Seils (BIGTAB), Claudia Grimm (Pro Ausbau), Stefanie Rothenstein (WiduLand), Gerhard Kordes (WiduLand), Karsten Otte (Bezirkskonferenz Naturschutz OWL)



Kritische Fragen:

v.l.n.r. Claudia Grimm (Pro Ausbau), Stefanie Rothenstein (WiduLand), Susanne Henckel (Staatssekretärin BMDV), Oliver Krischer (Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW) und 3 weitere

Jens Köster, Vorsitzender | Initiative Widuland e.V. | www.widuland.de

0151 403 144 68 | kontakt@widuland.de
Glimkestr. 51 | 32602 Vlotho

IBAN DE76 4949 0070 0384 5957 00
Volksbank Herford-Mindener Land eG



Pressemitteilung

Vlotho,
17.08.2023, Seite 3/3



Volker Vorwerk (DB) vor der Veranstaltung im Gespräch

Jens Köster, Vorsitzender | Initiative WiduLand e.V. | www.widuland.de

0151 403 144 68 | kontakt@widuland.de
Glimkestr. 51 | 32602 Vlotho

IBAN DE76 4949 0070 0384 5957 00
Volksbank Herford-Mindener Land eG

